



(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 87112780.9

(51) Int. Cl.⁵ D02H 3/00, D02H 13/24

(22) Anmeldetag: 02.09.87

(30) Priorität: 03.09.86 DE 3629928

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
09.03.88 Patentblatt 88/10

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB GR IT LI LU NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 29.08.90 Patentblatt 90/35

(71) Anmelder: Norddeutsche Faserwerke GmbH
Tungendorfer Strasse 10
D-2350 Neumünster(DE)

(72) Erfinder: Beitz, Jürgen
Heinrich-Orbahn-Strasse 1
D-2350 Neumünster(DE)
Erfinder: Erren, Karl-Heinz
Wiesengrund 2
D-2356 Aukrug-Homfeld(DE)
Erfinder: Möbius, Günter
Saan Sick 54
D-2370 Westerrönfeld(DE)

(74) Vertreter: UEXKÜLL & STOLBERG
Patentanwälte
Beselerstrasse 4
D-2000 Hamburg 52(DE)

(54) Schäranlage und Tellerfadenbremse.

(57)

1. Schäranlage und Tellerfadenbremse

2.1 Üblicherweise wird während des Schärens
jeder Faden beim Ablauf aus dem Schärgatter mit-
tels einer Bremse gehalten, um ihn mit gleichförmig-
gem Zug auf den Schärbaum aufzubringen. Bei
schnell laufenden Schäranlagen ist eine derartige
Bremsung unerwünscht, da die Widerstände an den
Führungen des Fadens zum Schärbaum dem Faden
bereits ausreichende Spannung erteilen.

2.2 Es wird vorgeschlagen, als Klemmbrem-
sen für jeden Faden einer Schäranlage eine mittels
Druckgas gegen Schwerkraft oder Federkraft ein- oder
ausschaltbare Tellerfadenbremse vorzusehen. Durch
Öffnen eines Ventils lassen sich beim An- oder Ab-
fahren der Schärbaumdrehung simultan sämtliche
Tellerfadenbremsen öffnen oder schließen.

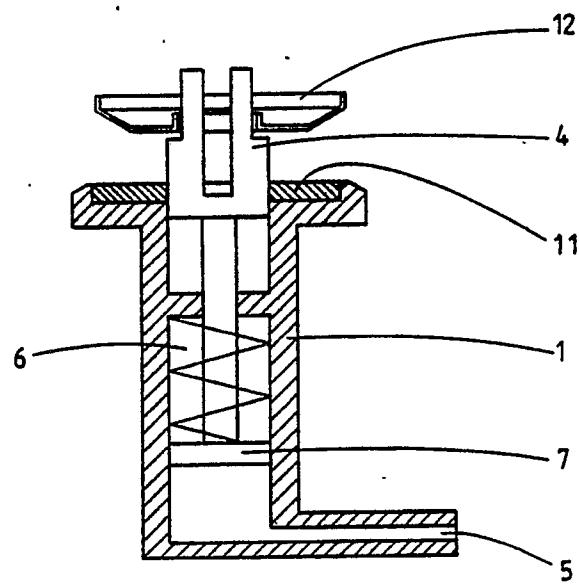
A3
879 879

EP 0 258

2.3 Eine entsprechende Tellerfadenbremse
besteht aus einem Gehäuse, das den Unterteller
trägt und die Gaszuführung zu einem durch Gas-
druck expandierbaren System enthält sowie einem
im Gehäuse axial beweglichen Körper, der mit dem
durch Gasdruck expandierbaren System kraftschlüs-
sig verbunden ist und einen den Oberteller tragen-
den Dorn aufweist. Die Stärke der Bremswirkung auf
den zwischen Oberteller und Unterteller laufenden

Faden wird beispielsweise durch den Druck des
Obertellers auf den Unterteller bestimmt.

Fig. 2





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
X	DE-A-3228282 (SCHLAFHORST) * Seite 26, Absatz 2 - Seite 27, Absatz 1 * * Seite 30, Absatz 1; Ansprüche 15, 22 * -----	1	D02H13/24 D02H3/00
RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)			
D02H			
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlussdatum der Recherche		Prüfer
DEN HAAG	26 JUNT 1990		VUILLEMIN L.F.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur		I : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	